



## Presseinformation

München/Hof, 15. Oktober 2021

### Für gute Medizin in Bayern

Tätigkeitsbericht 2020/21 der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK)

Mit dem aktuellen Tätigkeitsbericht (TB) 2020/21 legt die BLÄK Rechenschaft über ihre Tätigkeiten für den Zeitraum 1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021 ab. BLÄK-Präsident Dr. Gerald Quitterer erklärt dazu: „Die Coronapandemie ist ein Jahrhundertereignis, das unser Leben in den zurückliegenden Monaten stark beeinflusst und verändert hat. Corona war das beherrschende Thema, das nahezu alles überlagert hat. Trotz dieser großen Belastung für alle Abteilungen und Referate der BLÄK wurden auch viele andere Themen bearbeitet wie zum Beispiel der Demenzpakt, die Mitarbeit in der Landesarbeitsgemeinschaft ‚Gesundheitsschutz im Klimawandel‘ und im Landesgesundheitsrat, die Novelle des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes oder die Förderung der Prävention. Ein besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Mandatsträgerinnen und -trägern sowie den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.“

#### *Ärztliche Weiter- und Fortbildung*

Zum 31. Mai 2021 lag die Anzahl der Weiterbildungsbefugnisse bei 16.409 (Vorjahr: 14.462). Davon entfallen 6.026 Weiterbildungsbefugnisse auf die ambulante hausärztliche Versorgung zum Facharzt für Allgemeinmedizin. Im Berichtszeitraum gingen bei der BLÄK 4.099 Anträge (Vorjahr: 3.919) auf Anerkennung einer Qualifikation nach der Weiterbildungsordnung (WO) ein. Es entfielen 2.500 Anträge (Vorjahr: 2.509) auf eine Facharzt- bzw. Schwerpunktbezeichnung. Außerdem wurden 1.599 Anträge zur Führung einer Zusatzbezeichnung gestellt (Vorjahr: 1.410).

Die BLÄK bot 45 verschiedene eigene Fortbildungsseminare zu unterschiedlichen Themenbereichen an. 14 Seminare fanden in Präsenz und 31 als Online-Seminar statt. An den 820 Fortbildungsveranstaltungen der Ärztlichen Kreisverbände (ÄKV) nahmen rund 11.100 Ärztinnen und Ärzte teil. Die BLÄK hat 62.207 Fortbildungsveranstaltungen anerkannt (Vorjahr: 66.305). Die Koordinierungsstelle Allgemeinmedizin (KoStA) betreute 75 Weiterbildungsverbände (WBV) in Bayern, damit ist Bayern fast flächendeckend mit WBV versorgt. Die im Januar 2020 neu gebildete Koordinierungsstelle Fachärztliche Weiterbildung (KoStF) hat ihre Arbeit aufgenommen und die Internetseite [www.kostf-bayern.de](http://www.kostf-bayern.de) veröffentlicht. Mittlerweile werden fünf fachärztliche WBV betreut, weitere befinden sich in Gründung.

Bayerische Landesärztekammer  
Pressestelle  
Dagmar Nedbal  
Mühlbauerstraße 16  
81677 München  
Telefon: 089 4147-268  
Fax: 089 4147-202  
E-Mail: [presse@blaek.de](mailto:presse@blaek.de)  
[www.blaek.de](http://www.blaek.de)

## Presseinformation

### *Gutachterstelle für Arzthaftungsfragen*

Die Zahl der Patientinnen und Patienten, die sich an die Gutachterstelle wandten, um eine nach ihrer Meinung fehlerhaft durchgeführte ärztliche Behandlung begutachten zu lassen, sank auf 1.144 (Vorjahr: 1.304). 1.190 Verfahren konnten abgeschlossen werden (Vorjahr: 1.139). Die Behandlungsfehlerquote ist mit 31 Prozent (Vorjahr: 23 Prozent) im Vergleich der vergangenen zehn Jahre ein eher höherer Wert, der jedoch in etwa der Behandlungsfehlerquote auf Bundesebene, also der Gesamtheit aller anderen Gutachterkommissionen und Schlichtungsstellen, entspricht.

### *Berufsordnung und Rechtsfragen*

Rund 4.500 schriftliche Anfragen zur Berufsordnung sind bei der BLÄK eingegangen. Dazu gehören u. a. Vertragsprüfungen für Ärzte, Chefarztverträge, Gutachterbenennungen für Gerichte, Sterbehilfe, Verträge mit Telemedizin-Anbietern, die Ausstellung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen, berufsrechtliche Beratungen und Beschwerden von Patienten. Telefonische Anfragen drehen sich häufig um Fragen zur Dokumentation der ärztlichen Behandlung, zur Aufbewahrung und Einsichtnahme in die Behandlungsunterlagen und zum Gewerberecht. Die umfangreichen rechtlichen Corona-Bestimmungen im Landes- und Bundesrecht waren ein Schwerpunkt der Rechtsabteilung. Weitere Tätigkeiten waren unter anderem die Unterstützung der Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbände, Rechtsaufsicht, Datenschutz- und Wettbewerbsrecht, Registergerichtsanhfragen und die Anerkennung ausländischer akademischer Hochschulabschlüsse.

### *Sonstiges*

Im Referat Medizinische Assistenzberufe waren Ende 2020 9.088 Ausbildungsverhältnisse registriert (Vorjahr: 9.122). Davon wurden 1.201 Verträge mit ausländischen Auszubildenden abgeschlossen (Vorjahr: 1.118). Die BLÄK war auf verschiedenen Messen mit einem Infostand zur MFA-Ausbildung vertreten. Im *Bayerischen Ärzteblatt* wurden mehrere Fachbeiträge veröffentlicht, die MFA-Facebook-Fanpage wurde weiter ausgebaut.

Seit April 2017 führt die BLÄK Fachsprachenprüfungen auf dem Sprachniveau C1 durch. Im Berichtszeitraum wurden 1.278 Prüfungen durchgeführt, 751 Prüfungen wurden erfolgreich bestanden.

Der Tätigkeitsbericht kann unter [www.blaek.de/ueber-uns/taetigkeitsberichte](http://www.blaek.de/ueber-uns/taetigkeitsberichte) heruntergeladen oder unter [www.bayerisches-aerzteblatt.de](http://www.bayerisches-aerzteblatt.de) => Archiv als E-Paper gelesen werden.

### *Pressestelle*

Bayerische Landesärztekammer  
Pressestelle  
Dagmar Nedbal  
Mühlbauerstraße 16  
81677 München  
Telefon: 089 4147-268  
Fax: 089 4147-202  
E-Mail: [presse@blaek.de](mailto:presse@blaek.de)  
[www.blaek.de](http://www.blaek.de)